

## Tagungsorganisationen von Frau Prof. Dr. Ingrid Bennewitz (Übersicht)

### **15.–16. Juli 2011**

Zusammen mit Andrea Grafetstätter und Ann Maria Rasmussen: „Nahrung, Notdurft und Obszönität in Mittelalter und Früher Neuzeit“.

### **9. – 11. Dezember 2010**

Zusammen mit Andrea Schindler: „Mittelalter im Kinder – und Jugendbuch“.

### **2.-5. März 2009**

Zusammen mit Ina Karg: „Mittelalterliteratur in der Schule (Wintersemester 2008/09) ‚Farbiges Mittelalter‘?!“. 13. Symposium des Mediävistenverbandes e.V.

### **SS 2008**

Zusammen mit William Layher: „Klang, Geräusch, Stille und Echo. Zur Akustik des deutschen Mittelalters“.

### **2.-4.Oktober 2003**

Zusammen mit der Oswald von Wolkenstein-Gesellschaft und dem Zentrum für Mittelalterstudien der Otto-Friedrich-Universität Bamberg: Tagung der Oswald von Wolkenstein-Gesellschaft „Mittelalterliche Literatur – heute und morgen. Probleme der Relevanz, Perspektiven für die Zukunft“.

### **SS 2003**

Zusammen mit Dina De Rentiis, Christa Jansohn und Christoph Houswitschka: Ringvorlesung des Zentrums für Mittelalterstudien der Universität Bamberg: „Feste und Feiern im Mittelalters“.

### **6.-7. Dezember 2002**

Zusammen mit Marianne Heimbach-Steins und Ortwin Beisbart: „Familienbilder im Buch der Bücher. Versuche zur Wirkungsgeschichte“. Forschungskolloquium an der Universität Bamberg.

### **Dezember 2001**

Zusammen mit Klaus van Eickels und Ruth Weichselbaumer: „Mediävistik und neue Medien“.

### **Februar 2001**

Zusammen mit Ortwin Beisbart: Forschungskolloquium „Literarische Konstruktionen von Familie und familialen Erziehungsmustern“.

### **SS 2000**

Zusammen mit Bernd Schneidmüller: Organisation der Ringvorlesung „Kaiserin Kunigunde. Konstruktionen von Herrschaft und Weiblichkeit am Beginn eines neuen Jahrtausends“.

### **März 1999**

Zusammen mit Ingrid Kasten (TU Berlin): Mediävistisches Kolloquium  
„Geschlechterdifferenz und Mediävistik. Eine Bilanzierung nach Butler und Laqueur“.

**Juni 1998**

Zusammen mit Ulrich Müller (Universität Salzburg): „Kolloquium zur Geschichte und zu den Problemen der deutschen Rechtschreibung (Festkolloquium zum 60. Geburtstag von Franz V. Spechtler)“.

**SS 1998**

Zusammen mit Thomas Anz und unter Mitarbeit von Christine Kanz: Organisation der Ringvorlesung „FamilienBande. Geschlechterrollen in familiären Beziehungen in der deutschen Literatur“.

**Oktober 1997**

Zusammen mit Helmut Tervooren (Universität Duisburg): Tagung der Oswald von Wolkenstein-Gesellschaft.

**Juli 1995**

Zusammen mit Ulrich Müller (Universität Salzburg): Tagung der 15th-Century-Studies.

**WS 1988/89**

Zusammen mit Katrina Bachinger: Organisation der 2. Salzburger Frauenringvorlesung: „Feministische Wissenschaft: Methoden und Perspektiven“.